

Pressemitteilung: 13 268-034/24

Baukosten im Jänner 2024 gestiegen

Wohnbaukosten 2,8 % höher als im Jänner 2023; auch im Tiefbau Kostenanstiege in allen Sparten

Wien, 2024-02-15 – Im Jänner 2024 lagen die Kosten für den Wohnhaus- und Siedlungsbau laut vorläufiger Daten von Statistik Austria um 2,8 % über dem Jänner-Wert des Vorjahres. Im Straßenbau stiegen die Kosten im Vergleich zu Jänner 2023 um 5,3 %, im Brückenbau um 2,3 % und im Siedlungswasserbau um 4,4 %.

Der Baukostenindex für den **Wohnhaus- und Siedlungsbau** lag im Jänner 2024 bei 125,0 Indexpunkten. Verglichen mit Jänner 2023 entspricht das einem Plus von 2,8 % (siehe Tabelle 1). Gegenüber dem Vormonat Dezember 2023 stieg der Index um 1,5 % (siehe Tabelle 2).

Im Tiefbau sind die Kosten im Jahres- und Vormonatsvergleich ebenfalls in allen Sparten gestiegen. Der Index für den **Straßenbau** erreichte 133,8 Punkte und lag damit um 5,3 % über dem Wert von Jänner 2023. Im Vergleich zum Dezember 2023 zeigt sich ein Anstieg um 0,5 %. Der **Brückenbau** hielt bei 126,5 Indexpunkten. Die Kosten stiegen im Jahresabstand somit um 2,3 % und im Vergleich zum Vormonat um 0,7 %. Die Kosten für den **Siedlungswasserbau** (128,1 Punkte) erhöhten sich gegenüber Jänner 2023 um 4,4 % und gegenüber Dezember 2023 um 0,5 %.

Im Vergleich zum Jänner 2023 verzeichneten die Warengruppen Betonfertigteile, Transport sowie Transportbeton, Fertigmörtel starke Kostenanstiege, was wesentliche Auswirkungen auf alle Bausparten hatte. Ein weiterer wichtiger Faktor der Baukostenveränderungen im Bereich des Wohnhaus- und Siedlungsbaus war der neue Kollektivvertragsabschluss für Arbeiter:innen im Metallgewerbe, der am 1. Jänner 2024 in Kraft trat. Zusätzlich stiegen die Kosten der Warengruppe Kies, Splitt, Sand, Erde, Humus gegenüber dem Vorjahresmonat stark an, was insbesondere den Straßen- und Brückenbau beeinflusste.

Detaillierte Ergebnisse und weitere Informationen zum Baukostenindex finden Sie auf unserer [Website](#).

Tabelle 1: Baukostenindex Hoch- und Tiefbau, Gesamtbaukosten, Veränderung gegenüber Vorjahresmonat, Basisjahr 2020

Monat/Jahr	Wohnhaus- und Siedlungsbau		Straßenbau		Brückenbau		Siedlungswasserbau	
	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %
Gesamtindex 2022	121,6	10,1	126,7	17,3	127,5	11,6	121,6	12,9
Jänner 2023	121,6	5,7	127,1	11,6	123,7	3,9	122,7	8,7
Februar 2023	121,9	5,3	127,2	10,5	124,0	3,8	123,1	8,0
März 2023	121,7	0,5	127,0	1,0	123,8	-3,7	123,0	2,6
April 2023	121,8	-1,8	127,2	-0,8	123,8	-6,6	123,1	1,1
Mai 2023	125,0	-0,7	131,1	1,3	127,8	-4,9	127,2	2,4
Juni 2023	124,2	-0,2	131,1	0,8	126,7	-4,2	127,1	2,2
Juli 2023	123,2	-0,2	131,3	0,5	125,9	-3,1	127,1	2,2
August 2023	123,1	0,3	132,0	1,1	126,2	-1,6	127,8	3,3

Monat/Jahr	Wohnhaus- und Siedlungsbau		Straßenbau		Brückenbau		Siedlungswasserbau	
	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %
September 2023	123,3	0,3	133,6	1,6	126,8	-1,2	128,4	3,5
Oktober 2023	123,1	0,6	134,4	2,8	126,4	-1,6	128,4	3,2
November 2023	123,0	1,6	134,2	5,0	125,9	0,3	127,9	4,2
Dezember 2023 ¹	123,2	2,5	133,1	5,2	125,6	1,6	127,5	4,4
Gesamtindex 2023¹	122,9	1,1	130,8	3,2	125,6	-1,5	126,1	3,7
Jänner 2024 ¹	125,0	2,8	133,8	5,3	126,5	2,3	128,1	4,4

Q: STATISTIK AUSTRIA.

1) vorläufige Werte: Wohnhaus- und Siedlungsbau, Straßen-, Brücken- und Siedlungswasserbau T+75 endgültig.

Tabelle 2: Baukostenindex Hoch- und Tiefbau, Gesamtbaukosten, Veränderung gegenüber Vormonat, Basisjahr 2020

Monat/Jahr	Wohnhaus- und Siedlungsbau		Straßenbau		Brückenbau		Siedlungswasserbau	
	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %
Gesamtindex 2022	121,6		126,7		127,5		121,6	
Jänner 2023	121,6	1,2	127,1	0,5	123,7	0,1	122,7	0,5
Februar 2023	121,9	0,2	127,2	0,1	124,0	0,2	123,1	0,3
März 2023	121,7	-0,2	127,0	-0,2	123,8	-0,2	123,0	-0,1
April 2023	121,8	0,1	127,2	0,2	123,8	0,0	123,1	0,1
Mai 2023	125,0	2,6	131,1	3,1	127,8	3,2	127,2	3,3
Juni 2023	124,2	-0,6	131,1	0,0	126,7	-0,9	127,1	-0,1
Juli 2023	123,2	-0,8	131,3	0,2	125,9	-0,6	127,1	0,0
August 2023	123,1	-0,1	132,0	0,5	126,2	0,2	127,8	0,6
September 2023	123,3	0,2	133,6	1,2	126,8	0,5	128,4	0,5
Oktober 2023	123,1	-0,2	134,4	0,6	126,4	-0,3	128,4	0,0
November 2023	123,0	-0,1	134,2	-0,1	125,9	-0,4	127,9	-0,4
Dezember 2023 ¹	123,2	0,2	133,1	-0,8	125,6	-0,2	127,5	-0,3
Gesamtindex 2023¹	122,9		130,8		125,6		126,1	
Jänner 2024 ¹	125,0	1,5	133,8	0,5	126,5	0,7	128,1	0,5

Q: STATISTIK AUSTRIA.

1) vorläufige Werte: Wohnhaus- und Siedlungsbau, Straßen-, Brücken- und Siedlungswasserbau T+75 endgültig.

Informationen zur Methodik: Im Basisjahr einer Indexperiode wird die durchschnittliche Jahresmesszahl auf 100 normiert. Die Indexreihe wird mit dem Basisjahr bezeichnet. Die durchschnittliche Messzahl des Index der Baukosten 2020 beträgt im Jahr 2020 100,0.

Bei Rückfragen zum Thema wenden Sie sich an:

Lukas Karbun, Tel.: +43 1 711 28-7432, E-Mail: lukas.karbun@statistik.gv.at

Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | www.statistik.at

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: presse@statistik.gv.at

© STATISTIK AUSTRIA